

Das Monschaulied

Text: Vera, Armin und Eberhard Waffenschmidt, Inga Busse.
Musik + Arrangement: Eberhard Waffenschmidt, 6.1.2006, #1
Tonart: Cdur Tempo: 120/min

C Am F G C Am F G C Am

1. Mon-schau, ist ein - e schö-ne Stadt Mon-schau, die viel be - son - d'res hat. Mon-schau, der
2. Mon-schau, da geh'n die Gei-ster um. Mon-schau, doch wir sind nicht so dumm. Mon-schau, wir
3. Mon-schau, hier macht uns Sin-gen Spaß Mon-schau, im Schwimm-bad werd'n wir nass. Mon-schau, wir
4. Mon-schau, hier wird Mu - sik ge-macht Mon-schau, hier hab'n wir viel ge - lacht. Mon-schau, hier

F G 1. - 3. C Am F G 4. C Am G C

Senf wird hier ge-macht Mon-schau, hier hab' n wir viel ge-lacht.
glau-ben nicht da - ran. Mon-schau, und ge - hen ruhig ent-lang.
sin - gen gern und viel. Mon-schau, denn Mu - sik hat hier Stil. Wir
sing' n wir gern und viel Mon-schau, denn Mu-sik hat hier Stil.

F G Am F

Die Burg wacht ü - ber un - ser Ju-gend - heim.. In ih__ - re__ Gän-ge geh' n wir sin - gend rein. Wir
Das Kick - ern wur-de bei uns sehr ge - liebt. Beim Tisch - ten - nis hat uns Sven so oft be - siegt. Den
sitz-en a - bends lan-ge noch beim Ker - zen-schein. Die Rur__ rauscht__ uns__ in den Schlaf hin - ein. Das

Dm G F G

sind auf die Ru - i - ne o-ben drauf ge - stie-gen. An Syl - ves - ter sa-hen wir hier Knal-ler flie - gen.
Küch-en-dienst__ mach-ten wir vier - mal pro Woch-che, und koch__ - ten Sup-pe die__ je - der moch - te.
Ro__ - te__ Haus steht hier in Mon-schau drin. Wir kom-men hier im-mer wie-der ger - ne hin. __